

Schriftwechsel Oberm - Justizministerium
zu TOP 10.4

Der Oberbürgermeister

Neues Rathaus Großflecken 59 24534 Neumünster

Oberbürgermeister

Ministerium für Justiz und Gesundheit
des Landes Schleswig-Holstein

Frau Ministerin
Prof. Dr. von der Decken

Lorentzendam 35
24103 Kiel

nachrichtlich

Herrn Bgm. Hartmut König
- Per E-Mail -

Herrn Hauke Hansen, MdL
- Per E-Mail -

Herrn Thomas Losse-Müller, MdL
- Per E-Mail -

Herrn Dirk Kock-Rohwer, MdL
- Per E-Mail -

Herrn Dr. Bernd Buchholz, MdL
- Per E-Mail -

SSW-Landtagsfraktion
-Geschäftsstelle-

Neumünster, den 23. September 2022

Standort der Justizvollzugsschule

Sehr geehrte Frau Ministerin,

mit dem Jahr 2019 ist die Justizausbildung des Landes Schleswig-Holstein neu organisiert und dahingehend erweitert worden, dass am bisherigen Standort der Justizvollzugsschule Neumünster tatsächliche Schulungsbedarfe nicht mehr realisiert werden konnten. Dieser Umstand hatte zur Folge, dass die Einrichtung vom Standort Neumünster in die ehemalige Ratzau-Kaserne nach Boostedt gewechselt ist.

Dem Vernehmen nach ist die Lösung am dortigen Standort befristet gekoppelt an das Bestehen der Außenstelle der Landesunterkunft in Boostedt und die Frage der dauerhaften Unterbringung noch nicht abschließend geklärt.

Aus diesem Grunde möchte ich hier die Gelegenheit nutzen, die Verbundenheit der Stadt Neumünster zu Dienststellen des Landes und

**Oberbürgermeister
Tobias Bergmann**

E-Mail oberbuergemeister@neumuenster.de
Telefon 04321 942 23 18 Fax 04321 942 23 23
Zimmer 2.9 Neues Rathaus 2. Etage

zum Justizwesen des Landes Schleswig-Holstein zum Ausdruck zu bringen. Gerne unterbreite ich Ihnen unsererseits das Angebot, bei der Suche nach einem geeigneten und dauerhaften Standort mit den Bedingungen, die der moderne Justizlehrbetrieb und die Auszubildenden brauchen, in der Stadt Neumünster und allen planrechtlichen Belangen zu unterstützen.

Als Oberzentrum im Herzen Schleswig-Holsteins und als Standort einiger Entwicklungen im Bereich des Zolls und des THW bietet sich die Stadt Neumünster nicht nur verkehrsgünstig an.

Gerne stehe ich für Gespräche – auch kurzfristig – bereit und sende

Freundliche Grüße

Tobias Bergmann
Oberbürgermeister

E. M. M. 22

HLWG

Ministerin

Oberbürgermeister der Stadt Neumünster
Herrn Tobias Bergmann
Neues Rathaus
Großflecken 59
24534 Neumünster

nachrichtlich:
Bürgermeister der Gemeinde Boostedt
Herrn Hartmut König

Herrn
Hauke Hausen, MdL
CDU-Landtagsfraktion
Schleswig-Holsteinischer Landtag

Herrn
Ole-Christopher Plambeck, MdL
CDU-Landtagsfraktion
Schleswig-Holsteinischer Landtag

Herrn
Thomas Losse-Müller, MdL
SPD-Landtagsfraktion
Schleswig-Holsteinischer Landtag

Herrn
Dirk Kock-Rohwer, MdL
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Schleswig-Holsteinischer Landtag

Herrn
Dr. Bernd Buchholz, MdL
F.D.P.-Landtagsfraktion
Schleswig-Holsteinischer Landtag

SSW-Landtagsfraktion
- Geschäftsstelle -
Schleswig-Holsteinischer Landtag

08. November 2022

Standort der Justizvollzugsschule

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

selbstverständlich ist mir die gute Zusammenarbeit zwischen Ihnen und der Justizvollzugsanstalt Neumünster bekannt, für die ich mich ausdrücklich sehr bedanke. Gleichzeitig begrüße ich, dass von der Stadt Neumünster aktuell Interesse an der Standortfindung für die Justizvollzugsschule des Landes Schleswig-Holstein bekundet wird. Ich möchte die Gelegenheit nutzen, die Hintergründe und Bedarfe unsererseits näher darzustellen.

Die Verlagerung der Justizvollzugsschule auf das Gelände der ehemaligen Rantzau-Kaserne erfolgte 2019 vor dem Hintergrund, dass eine gemeinsame Unterbringung von Lehr- und Beherbergungsbetrieb, welche für die Justizvollzugsschule von besonderer Bedeutung ist, in Liegenschaften auf Ihrem Stadtgebiet keine Genehmigung durch Ihre Bauverwaltung fand.

Um die zwingend notwendige Erhöhung der Ausbildungskapazität leisten zu können, wurden in der Folge die Gebäude, die die Justizvollzugsschule auf dem Gelände in Boostedt nutzt, befristet bis zum 30.11.2024 gemietet. Die Grundsätzlichkeit der Sanierung bei einem längeren Verbleib steht außer Frage. Ich möchte in diesem Zusammenhang bekräftigen, dass eine zentrale Lage für diese Einrichtung mit Lehr- und Unterkunftsbereichen auch aus unserer Sicht sehr wichtig ist, um eine angemessene Erreichbarkeit für alle Bediensteten von Flensburg, Lübeck und nunmehr auch Glückstadt zu ermöglichen.

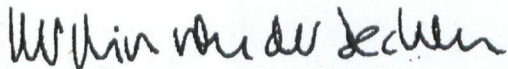
Eine Kopplung an das Bestehen der EAE des Landesamtes für Zuwanderung und Flüchtlinge auf dem Gelände der Rantzau-Kaserne besteht aus unserer Sicht nicht. So wäre ein Verbleib des Landesamtes am Standort kein Faktor, der einen Verbleib am Standort Boostedt grundsätzlich verhindern würde.

Ebenfalls stehen der Verbleib der Jugendarrestanstalt auf dem Gelände in Moltsfelde und eine Verlagerung auf das Gelände der Rantzau-Kaserne Boostedt auf dem Prüfstand, da die Kapazitäten entgegen der damaligen Planungen nicht hinreichend ausgelastet sind.

Die Sicherung der Ausbildung und Fortbildung der Bediensteten des Justizvollzugs sowie eine kapazitätsgerechte Nutzung in den Vollzugseinrichtungen sind sehr wichtige Bausteine für eine gelingende Vollzugsarchitektur in Schleswig-Holstein.

Vor diesem Hintergrund wurden Ideen zur synergetischen Nutzung der Bedarfe im Bereich des Justizvollzugs auf der Liegenschaft in Boostedt unter Einbeziehung des Finanzministeriums und des damals zuständigen Innenministeriums sowie der Gemeinde Boostedt entwickelt und die GMSH mit einer Machbarkeitsstudie beauftragt. Eine Festlegung auf das Gelände in Boostedt ist daher noch nicht erfolgt. Diese Prüfung ist noch nicht abgeschlossen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Kerstin von der Decken

